



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Verdeutschungswörterbuch oder Verzeichniß der fremden  
in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter nebst  
deren Verdeutschungen**

**Halle, 1808**

E.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64002](http://urn.nbn.de/hbz:466:1-64002)

Dulcification, (Lat.) die Versüßung.  
 Duodenum, das (Lat.) der Zwölffingerdarm.  
 Duodez (Lat. duodecimus) die Zwölftelform.  
 Duodrama, das, ein Schauspiel, worin nur zwey Personen auftreten.  
 Dufe (Franz.) ein Günpel und im Ausdrucke des gemeinen Lebens ein Schöps.  
 Dupiren (Franz. duper) zum Besten oder Narren haben.  
 Duplik, die (Lat.) die zweyte Antwort des Beklagten; die zweyte Verantwortungsschrift.  
 Duplication, die (Lat.) die Verdoppelung.  
 Duplicatum, das (Lat.) das Doppelte.  
 Duplicieren (Lat. duplicare) die zweyte Verantwortungsschrift einreichen.  
 Dupliren (v. d. Lat. duplum) verdoppeln.  
 Duplicität, die (Lat. duplicitas) die Doppelheit. Im uneigentlichen Sinne: die Doppelsinnigkeit; Doppelzüngigkeit.  
 Duplum, das (Lat.) das Doppelte. Im engeren Sinne: eine doppelte Abschrift.

Dur (v. Lat. durus hart) in der Tonkunst: die harte Tonart.  
 Durabel (Franzöf. durable) dauerhaft.  
 Duramater (Latein.) in der Anatomie: die Hirnhaut unter der Hirnschale.  
 Durante (Lat.) während; z. B. Durante lite, während des Streites.  
 Durate, die (Franz.) die Härte.  
 Dur, der (Lat.) der Führer.  
 Dynamik, die (Griech.) dem Worte nach: die Kraftlehre.  
 Dynast, der (Griech. δυνάστης) der Machthaber; Herrscher. Davon:  
 Dynastie, die (Gr. δυναστεία).  
 1) Die Herrschaft. 2) Eine Herrscherfamilie; ein regierendes Haus.  
 Dyssenterie, die (Griech.) die Ruhr.  
 Dyscrasie, die, in der Medizin: die Dickblütigkeit.  
 Dyspathie, die (Griech.) die Unbefangenheit; die Unleidlichkeit eines Kranken.  
 Dyspepsie, die (Griech.) die schlechte Verdauung.  
 Dysphagie, die (Griech.) das beschwerliche Schlucken.  
 Dysurie, die (Gr. δυσούρεια) das schwere Harnen; die Harnstrenge, der Harnzwang.

## E.

Eau de Lavande, das (Frz.) Lavendelwasser.  
 Ebauche (Franzöf.) Entwurf. Davon ebauchiren (Frz. ébaucher) entwerfen.  
 Eblouirt (Franz. ébloui) verblendet; bestürzt.  
 Ebranlement, das (Franz.) die Erschütterung.  
 Ebranliren (Franz. ébranler) erschüttern.  
 Ebullition, die (Lat. ebullitio) das Aufsieden; das Aufwallen.  
 Ecarlate (Franz.) Scharlachfarbe; Scharlachrot; Scharlach.  
 Ecarteren (Franz. écarter) zerstreuen; entfernen.

Eccentrisch (Gr. ἐκκέντρος, von der Eirkelbahn abweichend) abkreisend; im uneigentlichen Sinne: überspannt.  
 Ecclesia, die (Lat.) die Kirche. Davon Ecclesiast, ein Geistlicher oder Kirchendiener. Ecclesiastisch (Latein. ecclesiasticus) geistlich; zum Kirchenamt gehörig.  
 Eccinologie, die (vom Gr. εκκειω, ich sondere ab) die Absonderungs- oder Auswurfslehre.  
 Echafaud, das (Franz.) das Gerüst, besonders das Blutgerüst oder die Blutbühne.  
 Echantillon, das (Franz.) die Probe; das Muster.

Echappiren (Franz. échapper) entlaufen; davon laufen; entschlüpfen.

Echarpe, die (Französisch.) die Schärpe; die Feldbinde; die Amtsbinde.

Echauffant (Franz.) erhitzend. Echauffement, das (Franz.) die Erhitzung.

Echauffiren (Franz. échauffer) erhitzten; auch blos erwärmen.

Echeante, die (Französisch.) die Verfallzeit.

Echelon, der (Französisch.) die Sprosse; die Leiterprosse. En echelon marschieren, d. i., treppenförmig; staffelweise.

Echinat, der (Lat. echinites) Körtenstein, Knopfstein.

Echo, das (Lat.) der Wiederhall. Eclairciren (Franz. éclaircir) aufklären; aufhellern.

Eclaircissement, das (Frz.) die Aufklärung; der Aufschluß.

Eclat, der (Franz.) der Glanz; das Geräusch; das Aufsehen.

Eclatant (Franz.) glänzend; ausgezeichnet.

Eclatiren (Franz. éclater) laut oder ruchtbar werden.

Selectiker (Griech. επιλεκτικος) diejenigen Philosophen, welche keins der bekannten Systeme ganz annehmen, sondern aus allen das Beste auswählen.

Eclipse, die (Griech. εκλεψις) die Verfinstierung; Verdunkelung.

Eclipsiren (Franz. eclipser) verdunkeln; verfinstern.

Ecliptik, die, die Bahn, welche die Sonne jährlich zu durchlaufen scheint; die Sonnenbahn.

Eclogue, die (Griech. εὐλογία). 1) Die Auswahl oder etwas Ausgewähltes. 2) Ein Hirtengedicht.

Echorchiren (Franz. écorcher) schinden.

Erasiren (Franz. éraser) zertrüten; vernichten; niedermachen.

Ecstase, die (Griech. εκστασις), 1) Die Entrückung. 2) Das Entzücken. Davon ecstastiren, entzücken.

Estatisch (Griech. επιστατικος) verrückend; entzückend.

Euyer, der (Franz.). 1) Der Schildträger; Schildknappe. 2) Der Stallmeister; Bereiter.

Edda, die, die Bibel der alten nordischen Völker.

Edict, das (Lat. edictum) eine Landesverordnung; ein Ausschreiben.

Edictal-Citation, die, eine obrigkeitliche Vorladung.

Edifiant (Franz.) erbaulich.

Ediren (Lat. edere) herausgeben; bekannt machen.

Edition, die (Lat. editio) die Ausgabe eines Buches. Auch die Auslieferung; Aushändigung.

Editor, der (Lat.) der Herausgeber.

Education, die (Latein.) die Erziehung.

Eduet, der (Lat.) ein Auszüng.

Effaciren (Französisch. effacer) auslöschen; vertilgen.

Effarirt (Franz. effaré) verstört; verwirrt.

Effect, der (Lat. effectus) die Wirkung; der Erfolg.

Effecten, die, die Habe; das Vermögen; die Habseligkeit.

Effectiv (Lat. effectivus) wirklich. Effectivement, wirklich. in der That.

Effectuiren (Franz. effectuer) bewerkstelligen; bewirken.

Effeminiren (Franz. effeminer) weibisch machen; verweiblichen.

Effen di, der, ein Ehrentitel bei den Türken für alle diejenigen, welche eine Staatsbedienung bekleiden, oder die Gesetze handhaben.

Effervesce, die (Franz.) das Aufwallen; Aufbrausen.

Effigies (Lat.) das Bildnis.

Efflorescenz (Lat. efflorescentia) das Aufblühen.

Effloresciren (Lat. efflorescere) aufblühen.

Effodiren (Latein. effodere) ausgraben.

Effort, der (Franz.) die Anstrengung. Sich einen Effort geben, d. i., sich anstrengen; seine Kräfte zusammen nehmen.

**Effrangent** (Franz.) fürchterlich; schrecklich.

**Effronté** (Franz.) unverschämmt; frech; sturzlos.

**Effronterie**, die (Franz.) die Unverschämtheit; Frechheit.

**Effrontirt** (Franz. effronté) unverschämmt; frech.

**Effusion**, die (Lat. effusio) die Ergiebung.

**Egal** (Franz.) gleich; eben.

**Egalisation**, die (Franzöf.) die Gleichmachung; Gleichsetzung.

**Egalisiren** (Franz. égaliser) gleich machen. Davor: **Egaliseur**, der Gleichmacher.

**Egalité**, die (Franzöf.) die Gleichheit.

**Egard**, der, das Ansehen; die Achtung. *En égard*, d. i., in Be- tracht.

**Egarement**, das (Franz.) die Verirrung.

**Egariren** (Franz. égarer) irre führen. **Egarirt**, verirrt.

**Egayiren** (égayer) erheitern; aufheitern.

**Egoism**, der (Lat. egoismus) die Selbstsucht; Ichsucht.

**Egoist**, der (vom vorigen) der Selbstsuchtler.

**Egoistisch**, selbstsüchtig; ich- suchtig.

**Egoistieren**, die, die Selbst- suchtelen.

**Ehepacten**, die (Lat. pacta) die Ehesistung; der Ehevertrag.

**Eineperciren** (Franz. exer- cier) einüben.

**Einquartiren** (vom Franz. quartier) einlegen; einlagern. Davor die **Einquartirung**.

**Einstudiren** (Lat. studere) einlernen; einüben.

**Ejectiren** (Lat. ejicere) auss- stossen; hinausstossen.

**Einsdem** (Lat.) eben desselben Jahres oder Monaths.

**Einrolliren**, oder **Enrollien** (Franz. enroler) eigentlich auf die Rolle schreiben; anwerben.

**Elaboration**, die (Lat. elab- oratio) die Ausarbeitung.

**Elaboriren** (Lat. elaborare) ausarbeiten.

**Elargiren** (Franz. elargir) ausbreiten; ausdehnen; ausweiten.

**Elasticität**, die (Lat. elasticitas) Federkraft; Schnellkraft; Spannkraft.

**Elastisch** (Lat. elasticus) schnell- kräftig; spannkraftig; prall; prall- weich.

**Electeur**, der (Franz.) Wahl- herr; Wähler.

**Election**, die (Lat. electio) die Wahl.

**Electricität**, die (Lat. electricitas) das Reibfeuer.

**Electricisch** (Lat. electricus) von Körpern, die fähig sind, nachdem man sie gerieben hat, andere Körper an sich zu ziehen, und Funken von sich geben.

**Elegant** (Lat.) zierlich; nett. Als Sachwort gebraucht: ein zierlicher Mensch; ein Zierling.

**Eleganz**, die (Lat. elegantia) die Zierlichkeit; Nettigkeit.

**Elegie**, die (Lat. elegia) ein Trauergedicht; Klagelied; Klags- gesang.

**Elegisch** (vom vorigen Worte) ist in Zusammensetzungen durch Trauer oder Klage auszudrücken.

**Element**, das (Lat. elemen- tum). 1) Der Urstoff oder Grundstoff. 2) Im Plurale: die Elemente, d. i., die Anfangsgründe.

**Elementarisch** (Lat.) in Zusammensetzungen durch Grund oder Anfang; z. B. elementarische Kenntnisse, Anfangs- kenntnisse.

**Elephantiasis**, die (Griech. ἐλεφαντίας) eine Art von Aussatz, welcher seinen Nahmen daher hat, weil die Haut des Kranken der des Elefanten gleicht.

**Elevation**, die (Latein.) die Erhebung; Erhöhung.

**Eleve**, der (Franz.) der Böglung; Pflegeeseln.

**Eleviren** (Franz. éllever) erheben; aufrichten.

**Eliciren** (Lat. elicere) heraus- auslocken.

**Eli**diren (Lat. elidere) ausscheiden; wegwerfen.

**Eli**gibel (Lat. eligibilis) wahlfähig, oder fähig, gewählt zu werden.

**Eli**giren (Lat. eligere) aussuchen; auswählen.

**Eli**sion, die (Lat. elisio) das Wegwerfen; Ausscheiden. Besonders in der Sprachlehre das Verschlucken eines Buchstabens.

**Eli**te, die (Franz.) der Ausbund; Aushub; Kern.

**Eli**xir, das (Lat. elixirium) der Absott.

**Eli**ipse, die (Griech. εἰλείπομα).  
1) Die Weglassung oder Auslassung. 2) Eine krumme Linie, welche durch einen schiefen Durchschnitt eines Regels entsteht; eine Regelschnittdlinie.

**Eloc**ation, die (Lat. elocatio).  
1) Die Vermietung, oder Verpachtung. 2) Die Ausstattung einer Tochter.

**Eloc**ution, die (Lat. elocutio) die Ausrede, nicht Aussprache.

**Eloge**, die (Franz.) die Lobrede.

**Elong**ation, die (Lat.) in der Stereokunde: der Abstandswinkel.

**Eloquenz**, die (Lat. eloquentia) die Beredsamkeit; Wohlredenheit.

**Elucubration**, die (Latein.)  
1) Die Ausarbeitung unter Nachtwachen. 2) Ein auf solche Art ausgearbeitetes Werk.

**Elud**iren (Lat. eludere) ausschweichen; vereiteln; fruchtlos machen.

**Elusion**, die (Lat.) die Ausweichung, Vereitelung.

**Elysium**, das (Lat.) das Land der Seligen.

**Emacer**iren (Lat. emacerare) ausmergeln.

**Email**, das (Franz.) Schmelz oder Schmelzglas. Davon: der Emailleur, der Schmelzkünstler, oder Schmelzarbeiter.

**Emaill**iren (Franz. emailler) in Schmelz arbeiten. Emaillirt von geschmolzter Arbeit.

**Eman**ation, die (Lat.) der Ausfluss; das Aussießen.

**Emancipation**, die (Lat.) die Losgebung oder Entlassung.

**Emancipieren** (Lat. emancipare) losgeben; entlassen.

**Emanci**ren (Latein. emanare) aussießen.

**Emballage**, die (Franz.) das Verpacken; die Packhülle; das Packfutter.

**Emballiren** (Franz. emballer) einpacken; verpacken; einballen. Das von: die Emballirung, die Einballung.

**Embar**go, das, der Beschlag, der auf Schiffe gelegt wird.

**Embarquement**, das (Franz.) die Einschiffung; das Einschiffen.

**Embarquieren** (Franz. embarquer) einschiffen.

**Embar**rass, das (Franz.) die Verwirrung; die Verlegenheit; das Gewirre.

**Embar**rassant (Franz.) beschwerlich; lästig.

**Embar**rassiren (Franz. 'embarrasser) verwirren; in Verlegenheit setzen.

**Embell**iren (Franz. embellir) verschönern, oder schöner machen.

**Embellissement**, das (Frz.) die Verschönerung; Verzierung.

**Emblé**m, das (Lat. emblemata) das Sinnbild. Davon emblematisch, sinnbildlich, und emblematisiren, sinnbildern.

**Emboitement**, das (Franz.) die Einschachtelung.

**Embon**pint, der (Franz.) die Wohlbeleibtheit.

**Embochure**, die (Französisch.).

1) Die Mündung des Stromes. 2) Das Mundstück oder der Ansatz bei einer Flöte. 3) Die Deffnung.

**Embrassade**, die (Franz.) die Umarmung; Umhalsung.

**Embrassement**, das (Franz.) die Umarmung.

**Embrassieren** (Franz. embrasser) umarmen.

**Embrasure**, die (Französisch.).

1) Die Schießscharte. 2) Die Fenstervertiefung.

**Embrouilliren** (Franz. em-

brouiller) in Verwirrung bringen; verwirren.

Embrouillirt (vom vorigen Worte) verwirrt; verwirkt.

Embryon, das (Gr. ἐμβρύον) eine; unzeitige oder unreife Leibesfrucht.

Embuscade, die (Franz.) der Hinterhalt.

Emendation, die (Lat.) die Verbesserung.

Emendator, der (Lat.) der Berichtiger; Verbesserer.

Emendiren (Lat. emendare) verbessern; berichtigen.

Emergiren (Lat. emergere) auftauchen, emporkommen.

Emeritus, der (Latein.) ein Aussiedler.

Emersion, die (Latein.) der Austritt eines verdunkelten Himmelskörper aus dem Zustande der Verfinsterung.

Emerveillirt (Franz. emerveillé) verwundert; in Verwunderung gesetzt.

Emeticum, das (Lat.) ein Brechmittel.

Emetologie, die (Lat.) die Lehre von den Brechmitteln.

Emeute, die (Franz.) der Aufstand.

Emigrant, der (Lat. emigrans) der Auswanderer.

Emigration, die (Lat. emigratio) die Auswanderung.

Emigritte, der (Franz. émigré) der Ausgewanderte; Ausgediente.

Emigriren (Lat. emigrare) auswandern.

Eminent (Lat. eminens) hervorragend; erhaben.

Emissaire, der (Franz. emissaire) der Abgeordnete; der Kundschafter; der Ausspäher.

Emmeublement, das (Frz.) der Hausrath; das Zimmergeräth.

Emolliens (Lat.) etwas Erweichendes. Emollientia, Erweichungsmittel.

Emolument, das (Lat. emolumenntum). 1) Der Nutzen übers-

haupt. 2) Der Amtsertrag; die Nebeneinkünfte.

Emotion, die (Lat. emotio) die Gemüthsbewegung; die Rührung; die Aufwallung.

Empaqueiren (Franz. empaqueter) einpacken.

Empêchement, das (Franz.) das Hinderniß; der Aufhalt.

Empêchiren (Franz. empêcher) verhindern. Davon empêchirt, verhindert.

Empâhse, die (Griech. ἐμφάσις) der Nachdruck. Davon emphatisch, nachdrücklich.

Empirie, die (Lat. empiria, Griech. ἐμπειρία) die Erfahrung.

Empiriker, der (Griech. ἐμπειρικός) der Erfahrungsarzt.

Empirisch (Griech. ἐμπειρικός) erfahrungsmäßig; von der Erfahrung abhängig.

Empirist, der (von empiria) derjenige, welcher alle Vernunftserkenntnisse von der Erfahrung ableitet.

Empyphismus, das (vom Gr. εμφυτιώ, ich blase auf) die Windgeschwulst.

Empynteut, der (v. εμφυτεύω, ich pflanze hinein) der Erbzinsmann. Davon: emphyteutisches Gut, ein Erbzingsgut.

Emplacement, das (Franz.) die Lage; der Platz; die Baustelle.

Emplette, die (Franzbs.) der Einkauf.

Emploi, das (Franz.) Amt; Dienst; Vergütung.

Employiren (Fr. employer) anstellen; versorgen; anwenden.

Emportement, das (Franz.) die Entrüstung; die Hitze. Emportirt (Franz. emporté) auffahrend; aufgebracht.

Empressement, das (Franz.) die Geschäftigkeit; der Eifer; die Begierde. Sich empressiren; sich beeifern.

Empyreum (v. Gr. ἐμπυρεύω; ich günde an; ich brenne) der Feuerhimmel.

Empyreuma, das (Griech.) das Brandige; die Brandigkeit.

Empyreumatisch (Griech.) das Brandige.  
 Emulation, die (Lat.) die Nacheisung; der Nacheifer.  
 Emuliren (Latein. *aemulari*) nacheisern.  
 Emulsion, die (Lat. *emulsio*) ein Kühltrank.  
 Enallage, die (Griech. *εναλλαγή*) die Verwechslung; die Wechselung.  
 Enblanc (Franz.) unausgefüttert gelassen.  
 Encadriren (Franz. *encadrer*) einfassen; einrahmen.  
 Encastisch (*εγκαυστικός*) einzubrannen.  
 Enchef, als der Oberste. Ein General en Chef, d. i., der Oberbefehlshaber.  
 Enchainement, das (Franz.) die Verkettung.  
 Enchainiren (Franz. *enchaîner*) verketten; anketten.  
 Enchantiren (Franz. *enchanter*) bezaubern.  
 Encora (Ital.) noch ein Mahl.  
 Encouragement, das (Frz.) die Ermunterung od. Aufmunterung.  
 Encouragiren (Franz. *encourager*) ermuntern; antreiben; mutigen.  
 Encyclopädie, die (εγκυροπαίδεια) Kreis der Wissenschaften; Lehrkreis, und als Buch: der Inbegriff eines Faches.  
 Endeixis, die (Griech. *ἐνδείξις* die Anzeige), in der Medizin: die Zeichen einer Krankheit.  
 Endemisch (v. *ενδεικώ*, ich baue darein) einheimisch; örtlich.  
 Endettirt (Franz. *endetté*) verschuldet; mit Schulden beladen.  
 Endossant, der (Franz.) derjenige, der einen für ihn ausgestellten Wechsel auf einen andern überträgt.  
 Endossement, das (Franz.) die Übertragung; besonders das Übertragen eines Wechsels auf einen andern.  
 Endosfiren (Franz. *endosser*) einen Wechsel an einen andern übertragen.

Energie, die (Griech. *ενέργεια*) Volkraft; Kraftfülle.  
 Energisch (Griech. *ενέργεικος*) vollkräftig; nachdrücklich.  
 Enerviren (Latein. *enervare*) entnerven; schwächen.  
 Enfantin (Franz. *ensantin*) kindisch.  
 Enfilade, die (Franz.) eine Folgereihe, oder Reihe schlechthin.  
 Enfin (Franz.) endlich; kurz.  
 Enflamiren (Franz. *enflamer*) entzünden; entflammen.  
 Enfoncement, das (Franz.) die Vertiefung; der Hintergrund.  
 Engageant (Franz.) einnehmend; verbindlich.  
 Engagement, das (Franz.) Anwerbung; Verpflichtung; Dienstannahme; Dierst; Amt u. s. w.  
 Engagiren (Franz.) in Dienst nehmen, oder auch blos: annehmen; verpflichten; verbindlich machen.  
 Engagirt (vom vorigen Worte) verpflichtet; versagt.  
 Engourdir (Franz. *engourdir*) starr machen; lähmnen.  
 En gros (Franz.) im Grossen; im Ganzen.  
 Enigma (richtiger Ανίγμα von dem Griech. *ἀνίγμα*) ein Rätsel.  
 Enigmatiren (vom vorig. Worte) rätseln; rätselhaft sprechen.  
 Enlaidiren (Franz. *enlaidir*) verunthalten; verhüllchen.  
 Ennobliren (Franz. *ennoblir*) adeln. Auch veredeln.  
 Ennoblement (Franzöf.) Adelung; Veredelung.  
 Ennuï, das (Franz.) die Langeweile. Davon ennuŷiren (Frz. *ennuyer*) langweilen.  
 Ennodiren (Lat. *enodare*) entknoten; entwickeln.  
 Enorm (Franz. *enorme*) unmäßig; außerordentlich; ungeheuer.  
 Enormität (Lat. *enormitas*) die außerordentliche Größe; das Übermaß.  
 En passant (Franz.) vorübergehend; beyläufig.  
 En question (Franz.) das, wo-

von die Frage ist; das in Rede stehende.

**Enragé**, der (Franz.) eigentlich: ein Rasender. Ferner: derjenige, der blind für etwas eingenommen ist.

**Enrhumierte** (Franz. *enrhume*) mit dem Schnupfen behaftet; schnupfig.

**Enrolliren** (Franz. *enrôler*) eigentlich: in die Rolle eintragen; anwerben.

**Ens**, das (Lat.) ein Wesen.

**Ensemble**, das (Franz.) das Ganze; alle Stücke zusammen genommen.

**Entamiren** (Franz. *entamer*) aufritzen; anschneiden.

**Enterologie**, die (v. Griech. *entrōgō*, das Eingeweide) die Lehre von den Eingewinden.

**Enterotomie**, die (v. Griech. *entrōgō*) das Aufschneiden eines Darmes; der Darmschnitt.

**Entetement**, das (Franz.) der Eigensinn; die Starrköpfigkeit.

**Entetirt** (vom Franz. *entier*) auf seinem Kopfe bestehend; eigensinnig.

**Ethusiasmiren** (Franz. *enthousiasmer*) in Begeisterung setzen; begeistern.

**Enthusiasmus**, der (Griech. *enthousiasmos*) die Begeisterung; das Hochgefühl.

**Enthusiastisch** (Griech. *enthousiastikos*) mit Begeisterung; begeistert.

**Euthymēma**, das (Griech. *euthymia*) ein abgekürzter Vernunftschluss.

**Eutoilage** (Franz.) gewebte Ranten oder Spiken.

**Eutomolith** (vom Griech. *eutōpos*, eingeschnitten) ein versteineretes Kerbthier.

**Entomolog**, ber (von *entomos*, das Kerbthier) ein Kerbthierforscher.

**Entrada**, die (Ital.) der Eingang.

**Entrainiren** (Franz. *entraîner*) fortreißen; hinreisen.

**Entrechat**, der (Französisch) Kreuzsprung; Lufsprung.

**Entrée**, die (Franz.). 1) Eingang. 2) Das Eintrittszimmer. 3) Der Zutritt. 4) Der erste Gang bey einem Gastmahle. 5) Das Eintrittsgeld. 6) In der Musik: das Einleitungsstück, oder die Einleitung.

**Entreets**, das (Franz.) ein Zwischengericht; ein Beygericht.

**Entrepot**, der (Franz.) eine Niederlage; ein Stapelplatz.

**Entrepreneur** (Franz.) unternehmend.

**Entrepreneur**, der (Franz.) der Unternehmer; der Uebernehmer.

**Entreprendren** (Franz. *entreprendre*) unternehmen; übernehmen.

**Entreprise**, die (Franz.) die Unternehmung.

**Entresol**, das (Franz.) ein Zwischengeschöß.

**Entretenairen** (Franz. *entretenir*) unterhalten.

**Entretien**, das (Franz.) die Unterhaltung.

**Entrevue**, die (Franz.) Zusammenkunft; Unterredung.

**Entrixen** (Franzöf. *entrer*) eingehen; auftreten; eintreten; anfangen; versuchen; sich auf etwas einlassen.

**Enucleiren** (Lat. *enucleare*) entwickeln; erklären.

**Enumeration**, die (Lat. *enumeratio*) die Aufzählung; das Herzählen.

**Enumeriren** (Lat. *enumerare*) aufzählen; herzählen.

**Enunciiren** (Lat. *enunciare*) aussagen.

**Envelope**, die (Französisch)  
1) Der Umschlag bey Briefen.  
2) Bey den Frauenzimmern eine Art Mantel.

**Envelopiren** (Franz. *envelopper*) einschlagen; einwickeln.

**Environs**, die (Franz.) beyläufig; nebenher.

**Environs**, die (Franz.) die Gegend umher; die Gegend um einen Ort; die Umgebungen.

**Envoyé**, der (Franz.) der Gefandte.

**Epakten**, die (vom Gr. *επακ-*

*tos*, hinzugebracht) in der Zeitrechnung die Stunden, oder Tage, welche den Unterschied zwischen zwey Seitträumen von ungleicher Länge ausmachen, z. B. die Tage und Stunden, um welche das Sonnenjahr größer ist, als das Mondjahr. Besonders nennt man die Zahl also, welche angibt, um wie viele Tage der letzte Neumond vor dem Anfang des Jahres vorhergegangen sey; Ueberschustage.

*Epanorthosis* (Griech. επανορθωσις) eine Figur in der Redekunst, vermöge welcher man einen gebrauchten Ausdruck, gleichsam als ob man sich auf der Stelle eines bessern befände, abändert; die Verbesserung; Berichtigung.

*Epanouiren*, sich (Franzöf. s'epanouir) sich eröffnen; aufgehen.

*Epargne* (Franz.) die Ersparnis.

*Epaulette*, die (Franz.) Achselband; Achseltrödel.

*Epyenthesis*, die (Gr. επενθετις) das Einschieben; in der Sprachlehre: die Einschaltung eines Buchstabens oder Sylbe.

*Epyenthetisch* (vom vorigen Worte) eingeschoben; eingeschaltet.

*Epxegese*, die (Griech. εξηγησις) die Erklärung; Erläuterung.

*Ephemeriden*, die (Griech. εφημερίδες) Tagebuch, oder Tagebücher.

*Ephemerisch* (Griech. εφημερός) was nur Einen Tag dauert; Eintägig. Uneigentlich: vorübergehend; dauerlos.

*Ephemeron* (Griech. εφημερόν).  
1) In der Botanik: die Zeitlose.  
2) In der Naturgeschichte: ein tagwieriges Thierchen; eine Eintagsfliege.

*Ephorus* (Griech. εφόρος) Aufseher; Vorsteher.

*Epicedium*, das (Griech. επικένδιον) ein Leichengedicht; ein Trauergesang.

*Epicurär*, der (Lat. epicurinus) ein Wollüstling; ein Lustling.

*Epicurisch* (vom vorig. Worte) üppig; wollüstig; schwelgerisch,

*Epicykel*, der (Griech. επικλεις, der Kreis) ein Dreykreis.

*Epidemie*, die (Griech. επιδημία, einheimisch) eine Landseuche. Auch Seuche schlechthin.

*Epidemisch* (Griech.) umgehend; landgängig.

*Epidermis*, die (Griech.) die Oberhaut.

*Epigenesie* (Gr. γένεσις) die Entwicklung; allmäßliche Bildung.

*Eigramm*, das (Griech. επιγράμμα, die Ueberschrift) ein Singedicht.

*Eigrammatisch* (vom vorig. Worte) sindichtlich.

*Eigraphy*, die (Griech. επιγραφή) die Ueberschrift; Ueberschrift.

*Epilenie*, die (Griech. επιληψία) ein Winzer- oder Kelterlied.

*Epilepsie*, die (Griech. επιληψία) die fallende Sucht.

*Epileptisch* (επιληπτικός)fallsichtig.

*Eilog*, der (Griech. επιλογός) der Schluss; die Schlussrede.

*Epinicia*, die (Griech. επινία) Siegesfeste; Siegesopfer.

*Epinos* (Lat. epinosus) kitzlich; häßlich; reizbar.

*Eiphantia*, die (Griech. επιφάνεια) die Erscheinung.

*Eiphonema*, das (Griech. επιφωνήμα) der Schlussgedanke; der Nachruf.

*Eisch* (Griech. εἰκός) heldengedichtlich.

*Episcopal* (Lat. episcopalis) bischöflich.

*Episode*, die (Franz.) der Menschen- oder Zwischen gesang; die Zwischenhandlung.

*Episodisch* (vom vorig. Worte) eingeschaltet; eingewebt; eingeschlossen.

*Epistel*, die (Latein. epistola) Brief; Sendschreiben; Schreiben.

*Epistolariisch* (Lat. epistolarius) brieftisch.

*Epistolograph* (Griech. επιστολογράφος) der Briefschreiber; Briefsteller.

*Epistolographie*, die (Gr.) die Briefschreibekunst.

Epitaphium, das (Griech. *επιτάφιον*) die Grabschrift.  
 Epithalamium, das (Griech. *επιθαλαμίον*) ein Hochzeitslied.  
 Epitheton, das (Griech.) ein Beywort.  
 Epitomator, der (Lat.) der Auszugsmacher.  
 Epitome (Griech. *επιτόπιον*) der Inbegriff; der kurze Begriff.  
 Epoche, die (Griech. *εποχή*) der Zeitpunkt; die Denkzeit.  
 Epopee, die (Griech. *εποποίησις*) eigentlich: die Verfertigung eines epischen Gedichtes; ferner das Heldengedicht selbst.  
 Equation, die, richtiger: Aequation, die Gleichung.  
 Equilibre, das (Franz. *équilibre*, Lat. *aequilibrium*) das Gleichgewicht.  
 Equipage, die (Französisch)  
 1) Das Geräth. 2) Das Reisegeräth; die Reisegeräthschaft.  
 Equipiren (Franz. *équiper*) mit dem Nöthigen versorgen, besonders mit Kleidungsstücken.  
 Equipollent (Lat. *aequipollens*) gleichgeltend.  
 Equivoque (Franz.) zweydeutig, und als Substantivum: die Zweydeutigkeit.  
 Eradiciren (Lat. *eradicare*) mit der Wurzel ausreissen.  
 Erection, die (Lat. *erectio*) die Aufrichtung; Emporrichtung.  
 Eremit, der (Griech. *ερημίτης*) der Einsiedler.  
 Eremitage, die (Franz.) die Einsiedelen.  
 Erigiren (Lat. *erigere*) in die Höhe richten; empor richten.  
 Erotisch (Griech. *ερωτικός*) die Liebe betreffend. Erotische Gedichte, Liebesgedichte.  
 Erotomanie, die (Griech.) die Liebeswuth.  
 Errata, die (Latein.) Druckfehler.  
 Error in ealculo, der (Lat.) ein Rechnungsfehler.  
 Erudit (Lat. *eruditus*) gelehrt.  
 Erudition, die (Lat. *eruditio*) die Gelehrsamkeit.

Eruiren (Lat. *eruere*) erdern; herausbringen.  
 Eruption, die (Lat. *eruptio*) der Ausbruch.  
 Escadre, die (Franzöf.) Geschwader.  
 Escadron, die (Franz.) ein Haufen Reiterey; eine Schwadron.  
 Escalade, die (Franzöf.) die Erstürmung mit Sturmleitern.  
 Escarpe, die (Franz.) im Festungsbaue: die Böschung.  
 Escarpins, die (Franz.) die Tauschuhe.  
 Escorte, die (Franz.) die Bedeckung.  
 Escortiren (Franz. *escorter*) geleiten.  
 Escroquerie, die (Franzöf.) eine Prellerey.  
 Escroquiren (Franz. *escroquer*) durch List etwas erlangen; erlisten.  
 Esoterisch (Griech. *εστερικός*) das innere, geheimere.  
 Espagnol (Franzöf.) Spanischer Schnupftabak.  
 Espalier, das (Franz.) das Geländer.  
 Esparette, die (Franz.) Süßklee; spanischer Klee.  
 Espece, die (Franz.) die Gattung. Auch klingende Münze.  
 Esplanade, die (Franzöf.)  
 1) Ein geebuerter Vorplatz. 2) Die Feldbrustwehre.  
 Esprit, der (Franz.) der Geist. Auch: der Scharfsinn.  
 Esquisse, die (Franz.) der Entwurf; die Skizze.  
 Essai, das (Franz.) der Versuch; die Probe.  
 Esse, das (Latein.) eigentlich: das Seyn. In seinem Esse seyn, d. i., heiter und vergnügt seyn.  
 Essentialia, die (Lat.) wesentliche Theile; Bestandtheile.  
 Essentialiel (Franz.) weisentlich.  
 Essenç, die (Latein. *essentia*).  
 1) Das Wesen. 2) Der Geist, oder die geistigen Feuchtigkeiten, welche aus verschiedenen Körpern gezogen werden.

- E<sup>t</sup>afette, die (Franz.) ein reitender Postbote.
- E<sup>t</sup>ampe, die (Franz.) der Ku- pferstich.
- E<sup>t</sup>imable (Franz.) schätzbar.
- E<sup>t</sup>ime, die (Franz.) die Hoch- achtung; Werthschätzung.
- E<sup>t</sup>rade, die (Franz.) ein er- hoheter Platz in einem Zimmer; ein Auftritt.
- E<sup>t</sup>ropiren (Franz. estropier) lämmen; zum Krüppel machen.
- E<sup>t</sup>abliren (Franz. etablir) anlegen; errichten; gründen.
- E<sup>t</sup>ablissem<sup>ent</sup>, das (Franz.) die Anlage; Einrichtung; Nieder- lassung.
- E<sup>t</sup>age, die (Franz.) Geschoss; Stockwerk. Davon: Etagenmä- ßig, stockwerkmäßig.
- E<sup>t</sup>aliren (Franz. étaler) aus- legen; auskramen.
- E<sup>t</sup>alon, der (Franz.) der Zucht- hengst; Beschäler.
- E<sup>t</sup>at, der (Franz.) der Zustand; die Beschaffenheit.
- E<sup>t</sup>cetera (Lat.) und so weiter.
- E<sup>t</sup>eignoir, der (Franz.) der Dämpfer.
- E<sup>t</sup>endiren (Franz. étendre) ausdehnen.
- E<sup>t</sup>endâe, die (Franzöf.) die Weite; Strecke; Ausdehnung; der Umfang.
- E<sup>t</sup>hik, die (Griech. ἔθιξ) die Sittenlehre; die Tugendlehre.
- E<sup>t</sup>hisch (Griech. ἔθικος) tugend- lehrig.
- E<sup>t</sup>hnarch, der (Griech. ἔθαγ- κος) eigentlich: der Beherrscher eines Volkes. Nachher: der Statt- halter.
- E<sup>t</sup>hnographisch (Griech. ἔθνος das Volk und γράφω, ich be- schreibe) von der Geschichte, wenn sie nach Völker geordnet ist.
- E<sup>t</sup>iquette, die (Franzöfisch). 1) Ein Bezeichnungszettel. 2) Höf- sitte; Hofgebrauch.
- E<sup>t</sup>onnant (Franz.) erstaun- lich.
- E<sup>t</sup>ouffant (Franz.) erstickend; schwül.
- E<sup>t</sup>ouffiren (Franz. étouffer)

- ersticken. Auch: dämpfen; verne- higen.
- E<sup>t</sup>ourderie, die (Franz.) Un- besonnenheit; Dummdreistigkeit.
- E<sup>t</sup>ourdi (Franz.) unbesonnen; dummdreist.
- E<sup>t</sup>ourdiren (Franz. etourdir) betäuben.
- E<sup>t</sup>ourdissement, das (Frz.) die Betäubung.
- E<sup>t</sup>range (Franzöf.) seltsam; wunderlich.
- E<sup>t</sup>ui, das (Franz.) Gesteck.
- E<sup>t</sup>ymolog, der (Griech. ετυ- μολόγος) ein Wortforscher.
- E<sup>t</sup>ymologie, die (Griech. ετυ- μολογία) die Wortforschung.
- E<sup>t</sup>ymologisch (Griech. ετυμο- λογικός) wortforschend; herleitend.
- E<sup>t</sup>ymologisen, Wortfor- schungen anstellen.
- Eucharistie, die (Griech. εὐχα- ριστία) eigentlich: die Dankbarkeit. Bei den Kirchenvätern: das heilige Abendmahl.
- Eudämonismus, der (Gr.) die Behauptung der Glückseligkeits- lehre.
- Eudämonologie, die (Gr.) die Glückseligkeitslehre.
- Eudämonist, der, ein Glück- seligkeitslehrer.
- Eumeniden, die, (Gr. εὐε- νίδες) ein Mahne der Furien.
- Eunuch, der (Griech. ευρούχος) ein Verschnittener.
- Euphemismus, der (Griech. εὐφημίους) die Milderung; ein Milderungswort; Milderungsaus- druck.
- Euphonie, die (Griech. εὐφω- νία) der Wohlklang; Wohlklänge. Davon euphonisch, mildernd; wohlklingend.
- Eurythmie, die (Griech. εὐ- ρυθμία) eigentlich: der beobachtete gute Takt. Ferner: das Ebenmaß; Schönheitsmaß.
- Euthanasie, die (Griech. εὐ- θανασία) die sanfte Todesart.
- Euthymie, die (Gr. εὐθυμία) guter Muth; Fröhlichkeit.
- Eutrophie, die (Griech. ευτρο- φία) die Wohlgefährtheit.

**Evacuantia** (Lat.) in der Arzneylehre: Ausleerungsmittel.

**Evacuation**, die (Lat.) die Ausleerung; Räumung; das Ausleeren.

**Evacuiren** (Lat. evacuare) räumen; ausleeren.

**Evagiren** (Lat. evagari) ausschweisen.

**Evalvation**, die (Lat.) der Anschlag; die Schäkung; die Währung.

**Evalviren** (Lat. evalvare) anschlagen; schäzen.

**Evangelium** (Lat.) eigentlich: die frohe Botschaft. Im gewöhnlichen Sinne: die Lehre der Christen.

**Evaporation**, die, (Latein. evaporatio) die Ausdunstung; Ausdampfung.

**Evaporiren** (Lat. evaporare) ausdunsten; ausdampfen.

**Evasion**, die (Latein. evasio) die Entweichung; Entrinnung oder das Entrinnen.

**Evasorisch** (Latein. evasorius) aussichtsweise.

**Evelliren** (Latein. evellere) ausreißen; herausreißen.

**Evenement**, das (Franz.) die Gegebenheit; der Vorfall; das Ereignis.

**Eventail**, der (Französ.) der Fächer; Wedel. En eventail, fächerförmig.

**Eventualiter** (Latein.) auf mögliche Fälle.

**Eversion**, die (Lat.) die Umwurfung.

**Evertiren** (Latein. evertere) umwerfen; umkehren.

**Eviction**, die (Lat.) die Gewährschaft; Gewährleistung.

**Evident** (Franz.) augenscheinlich; sonnenklar; handgreiflich.

**Evidenz**, die (Lat. evidentia) der Augenschein; die Handgreiflichkeit.

**Evinciren** (Latein. evincere) erweisen; darthun; leisten.

**Evitiren** (Lat. evitare) vermeiden.

**Evocation**, die (Lat. evoca-

tion) die Vorladung vor ein auswärtiges Gericht.

**Evocatorium**, das (Lat.) ein Vorladungsschreiben.

**Evolution**, die (Lat. evolutio).

1) Die Entwicklung; Entwicklungslinie. 2) Eine kriegerische Wendung oder Schwenkung; eine Heerschwenkung.

**Evolviren** (Latein. evolvere) auswickeln; entwickeln.

**Eulgiren** (Latein. evulgare) aussprengen; ausschwärzen; verbreiten; ruchtbar machen.

**Ex** (Lat.) eigentlich: aus. Wenn es andern Wörtern vorgesetzt wird, so drückt es das ehemahls oder das gewesen aus; z. B. Ex-Direktor; Ex-Jesuit; Ex-Minister.

**Ex abrupto** (Lat.) plötzlich; unvermutet.

**Exacerbation**, die (Lat.) die Erbitterung.

**Exacerbiren** (Lat. exacerbare) erbittern.

**Exact** (Lat. exactus) genau; pünktlich.

**Exaction**, die (Lat. exactio) die Bentreibung; das Eintreiben.

**Exactitude**, die (Franz.) die Genauigkeit; Pünktlichkeit.

**Exaggeration**, die (Lat. exaggeratio) die Übertreibung.

**Exaggeriren** (Lat. exaggerare) übertreiben.

**Exaltation**, die (Lat. exaltatio). 1) Die Erhöhung. 2) Besonders; die Geistesverhebung; die Begeisterung. Auch: die Überspannung.

**Exaltiren** (Lat. exaltare) erhöhen; spannen; überspannen.

**Examnen**, das (Lat.) die Prüfung; Untersuchung; Abhörung.

**Examinator**, der (Lat.) der Prüfer; Untersucher.

**Examiniiren** (Lat. examinare) ausfragen; prüfen; untersuchen.

**Exarticulation**, die (Lat. exarticulatio) die Aussetzung eines Gliedes aus seinem Gelenke; die Ausgliederung; Ausrenkung.

**Exauctoriren** (Latein.) des

öffentlichen Ansehens und Amtes beraubten, entzogen.

**Erandi** (Lat.) eine Benennung des Sonntags nach Pfingsten.

**Excavation**, die (Lat.) die Aushöhlung, Vertiefung.

**Excediren** (Latein. excedere) überschreiten; übersteigen; ausschweifen.

**Excellent** (Lat. excellens) vorzüglich.

**Excelliren** (Lat. excellere) sich auszeichnen, oder hervorheben.

**Excentrisch** (Lat. excentricus) was um einen andern Mittelpunkt kreiset, ausschweifend. Ein exzentrischer Kopf, d. i. derjenige, der die Bahn des gesunden Menschenverstandes überschreitet, und sich seinen Phantasien überlässt.

**Excentrietät**, die (Lat.) das Abkreisen; die Entfernung vom Mittelpunkte.

**Exception**, die (Lat. exceptio).  
1) Ausnahme. 2) Ausflucht. In der Rechtsprache: die erste Verantwortungsschrift des Beklagten.

**Excerptiren** (Lat. excerptere) Auszüge machen.

**Excerpte**, die (Lat. excerpta) Auszüge.

**Excess**, der (Lat. excessus) das Übermaß; die Ausschweifung.

**Excessiv** (Latein. excessivus) ausschweifend; übertrieben; unmäßig.

**Excipiren** (Lat. excipere) ausnehmen. Auch: verantwortungsweise vorbringen. (In der Rechtsprache.)

**Excitation**, die (Lat.) eigentlich die Erregung. Ferner: die Auffmunterung, Aufforderung; Aufrufung.

**Excitorium**, das (Lat.) der Erinnerungsbefehl.

**Excitiren** (Lat. excitare) anreizen; ermuntern; anfeuern.

**Exclamation**, die (Lat. exclamatio) der Ausruf.

**Exclamiren** (Lat. exclamare) ausrufen.

**Excludiren** (Lat. excludere) ausschließen.

**Exclusion**, die (Lat. exclusio) der Ausschluß.

**Exclusiv** (Lat. exclusivus) ausschließend; ausschließungsweise.

**Excoliren** (Lat. excolere) ausbilden; anbauen; vervollkommen.

**Excommunication**, die (Lat.) die Ausbannung; der Kirchenbann.

**Excommuniciren** (Lat. excommunicare) ausbannen; verbannen.

**Ex compo sito** (Latein.) nach Verabredung; mit Vereinkunft.

**Ex continenti** (Lat.) sofort.

**Excoriation**, die (Lat.) die Aushäutung; Enthäutung.

**Excremente**, die (Lat.) der Abgang; Stuhlgang; abgehende Unreinigkeiten.

**Ex crescenz**, die (Lat.) der Auswuchs.

**Excretion**, die (Lat.) die Absonderung, Abführung.

**Exculpation**, die (Lat.) die Entschuldigung.

**Exculpiren** (Lat. exculpare) als schuldlos darstellen; rechtfertigen.

**Excur sion**, die (Lat.) Abschweifung; Streiferey.

**Excusabel** (Franz. excusable) was zu entschuldigen ist; verantwortlich.

**Excusation**, die (Lat.) die Entschuldigung.

**Excusiren** (Lat. excusare) entschuldigen.

**Exe crabel** (Franz. execrable) verwünscht; verflucht.

**Exe cration**, die (Latein.) die Verwünschung.

**Exe critiren** (Lat. execrare) verwünschen; verfluchen.

**Execution**, die (Latein.) die Ausführung; Vollstreckung.

**Exe cutiren** (Franz. executer) ausführen; vollstrecken; vollziehen.

**Exe cutiv** (Latein. executivus) vollziehend; vollstreckend.

**Executor**, der (Lat.) der Vollzieher; Vollstrecker.

**Executoriales** (Latein.) ein Vollziehungsbefehl.

**Exegese**, die (Griech. ξηρνοις) die Auslegung; Erklärung.

**E**xegesiren (vom vorhergehenden Worte) auslegen; erklären.  
**E**xegēt, der (Griech. ἐξηγητός) der Ausleger; Erklärer.

**E**xegetik, die (Griech. ἐξηγητική) die Erklärungskunst; oder Auslegungskunst.

**E**xegethisch (Griech. ἐξηγητικός) erklärend; auslegend.

**E**xempl, das (Lat. exemplum) das Beispiel. Auch: Vorschrift; Muster; Vorbild.

**E**xemplär, das (Lat. exemplare) der Abdruck (von Büchern und Kupferstichen). Ferner: ein Stück derselben Art.

**E**xemplarisch (Lat. exemplaris). 1) Was ein Beispiel gibt, oder geben soll. Daher auch: abschreckend. 2) Musterhaft.

**E**xemplizieren (Lat.) durch Beispiele darthun.

**E**xempt (Lat. exentus) ausgenommen; freit; besezt.

**E**xemption, die (Lat.) die Ausnahme; Befreiung.

**E**xequien, die (Lat. exequiae) die Todtenfeier; Leichenfeier.

**E**xquiren od. exsequiren, (Lat. exsequi) vollstrecken; beitreiben.

**E**xerciren (Lat. exercere) Übungen anstellen; üben.

**E**xercitium, das (Lat.) die Nebung; besonders die Kriegsübung. Auch: auf Schulen: eine Nebersetzung aus der einen Sprache in eine andere zur Nebung.

**E**xergue, der (Franz.) die Unterschrift; der Unterraum.

**E**xhäredation, die (Latein.) die Enterbung.

**E**xhärediren (Lat. exhaeredare) enterben.

**E**xhalation, die (Lat.) das Ausatmen; die Ausdünstung.

**E**xhauriren (Lat. exhaurire) ausschöpfen.

**E**xhibiren (Latein. exhibere) einhändigen; einreichen; zustellen.

**E**xhibition, die (Latein.) die Einhändigung; Einreichung.

**E**xhibitum, das (Lat.) eine eingereichte Schrift.

**E**xhortation, die (Lat.) die Ermahnung.

**E**xhortiren (Lat. exhortari) ermahnen.

**E**xigibel (Lat. exigibilis) einzutreibend; eintreiblich.

**E**xigiren (Lat. exigere) fordern; verlangen.

**E**xiguität, die (Lat. exiguitas) die Wenigkeit; Geringfügigkeit.

**E**xiliren (Franz. exiler) versetzen; verbannen.

**E**xilium, das (Lat.) die Verbewegung; Verbannung.

**E**ximiren (Lat. eximere) ausschließen; befreien.

**E**xistenz, die (Lat. existentia) das Daseyn.

**E**xistimation, die (Latein.). 1) Die Schätzung. 2) Der gute Ruf oder Mahme.

**E**xistimiren (Lat. existimare) dafür halten; schätzen.

**E**xistiren (Lat. existere) seyn; daseyn.

**E**xlex (Lat.) gesetzfrei; gesetzlos.

**E**xmission, die (Lat.) die Vertreibung; Aussöhnung.

**E**xmittiren (Lat. exmittere) vertreiben; hinausschicken; hinausswerfen.

**E**xodus, die (Lat.) das zweyte Buch Mosis in der Bibel.

**E**x officio (Lat.) aus Dienstpflicht, Amtspflicht.

**E**xolēt (Lat. exoletus) veraltet.

**E**x more (Lat.) nach eingeführtem Gebrauch.

**E**xoneration, die (Lat.) die Entledigung; Erledigung.

**E**xoneriren (Lat. exonerare) entledigen; entlasten.

**E**xorabel (Franz. exorable) erbittlich.

**E**xorbitant (Franz.) übermäßig; ungeheuer.

**E**xorcisiren (Franz. exorciser) beschwören; kennen.

**E**xorcismus, der (Lat.) die Beschwörung; der Geisterbann.

**E**xorcist, der (Frz. exorciste) der Beschwörer; Geisterbann.

**E**xordium, das (Latein.) der Eingang.

**Eroterisch** (Griech. ἔρωτος) äußerlich; öffentlich; gemein.  
**Exotisch** (Griech. ἔξωτικος) ausländisch; fremd.  
**Expansion**, die (Lat. expansione) die Ausdehnung; Erweiterung.  
**Expansiv** (Lat. expansivus) ausdehnend.  
**Expatriieren** (Lat.) aus dem Vaterlande verweisen; entvaterlanden.  
**Expectant**, der s. **Expectant**.  
**Expectoration**, die (Lat.) die Ausschüttung seines Herzens; die Herzensergiebung.  
**Expectoriren**, sich, (Lat.) sich ergießen.  
**Expediens**, das (Latein.) ein Auskunftsmittel.  
**Expedieren** (Latein. expedire) aussortieren; absortieren.  
**Expedit** (Lat. expeditus) hurtig; geschäftsfertig; behende.  
**Expedition**, die (Lat.) 1) Die Absortierung oder Aussortierung. 2) Die Unternehmung, oder das Unternehmen.  
**Expensarium**, das (Lat.) das Kostenverzeichniß.  
**Expensen**, die (Lat. expensae) die Kosten.  
**Experienz**, die (Lat. experientia) die Erfahrung.  
**Experiment**, das (Lat. experimentum) der Versuch.  
**Experimental** (Lat. experimentalis) versuchend.  
**Experimentiren** (Franz. experimenter) versuchen.  
**Expiatorisch** (Lat. expiatorius) versöhnend.  
**Expiation**, die (Lat.) die Versöhnung.  
**Expiseiren** (Lat. expiscari) eigentlich: aussischen, dann ausfragen; ausforschen.  
**Explicabel** (Franz. explicable) erklärbar; erklärlich.  
**Explication**, die (Lat.) die Erklärung.  
**Explicieren** (Lat. explicare) erklären; auslegen.  
**Exploit** (Franz.) die That; Großthat; Heldenthat.

**Exploriren** (Lat. explorare) erforschen; auskundschaften.  
**Explosion**, die (Lat. explosio) der Ausbruch; die knallende plötzliche Ausdehnung eines Dinges.  
**Expoliren**, ausglätten; abglätten.  
**Exponent**, der (Lat. exponens) der Verhältnisziffer.  
**Exponiren** (Lat. exponere).  
 1) Aus einander setzen; erklären.  
 2) Sich aussetzen; sich blos stellen.  
**Export**, der (Lat. exportus) die Ausfuhr.  
**Exporten**, die (Lat.) Ansfuhrwaaren; ausgehende Waaren.  
**Exportiren** (Lat. exportare) ausführen; verfahren.  
**Expose**, das (Franz.) die Auseinandersetzung; Darlegung.  
**Exposition**, die (Lat.) 1) Die Ausstellung. 2) Die Auseinandersetzung; Entwicklung.  
**Ex post** (Lat.) hinter her; hinten nach.  
**Expostuliren** (Lat. expositu-lare) rechten; streiten.  
**Express** (Lat. expressus) ausdrücklich.  
**Expressier**, (vom vorig. Worte) ein eigener oder besonderer Note.  
**Expression**, die (Lat. expres-sio) der Ausdruck.  
**Expressiv** (Lat. expressivus) ausdrucksstark.  
**Exprimiren** (Lat. exprimere) ausdrücken.  
**Ex professio** (Latein.) eigens; gesetzlich; absichtlich.  
**Ex promissor**, der (Lat.) der Selbstschuldner.  
**Expropriiren** (Lat.) jemanden des Besitzes oder Eigenthumes berauben.  
**Expulsion**, die (Latein.) die Austreibung; das Austreiben.  
**Exquisit** (Latein. exquisitus) ausgesucht; auserlesen.  
**Exsiccantia** (Lat.) austrocknende Mittel.  
**Exsiccation**, die (Lat.) die Austrocknung.  
**Expectant**, der (Lat. expec-tans) ein Wartender; Warter.

**Erspectanz**, die (Lat. exspectantia) die Anwartschaft.

**Erspectivirt seyn**, die Anwartschaft auf etwas haben.

**Erspiriren** (Lat. exspirare) verscheiden; erlöschen.

**Ersfase**, die (Griech. εργασία) richtiger: **Efsfase**, die Entzückung.

**Ersfirpiriren** (Lat. exstirpare) ausrotten; austilgen.

**Ertemporiren** (Lat.) aus dem Stegereife reden, spielen u. s. w.

**Ertendiren** (Lat. extendere) ausdehnen.

**Ertensibel** (Lat. extensibilis) dehnbar; ausdehnbar. Davon: die **Ertensibilität**, die Ausdehnbarkeit.

**Extension**, die (Lat. extensio) die Ausbreitung oder Ausdehnung.

**Ertensive** (Lat.) ausdehnungsweise.

**Ertenso, in**, vollständig; ausführlich.

**Ertenuation**, die (Lat.) die Verdünnung; Ausmärgung.

**Ertenuiren** (Lat. extenuare) verdünnen; ausmärgeln.

**Ertérieur**, das (Franz.) das äußere Ansehen; das Äußerste.

**Ertiminiren** (Lat. exterminare) vertilgen; ausrotten.

**Erttern** (Latein. externus) was außen ist.

**Ertinction**, die (Lat. extinctio) die Auslöschung; Erlösung.

**Ertinguiren** (Lat. extinguere) auslöschen; vertilgen.

**Ertorquiren** (Lat. extorque-re) auspressen; abpressen; expressen.

**Ertorsion**, die (Lat.) Expressung.

**Erttra** (Lat.) außerordentlich. Auch in Zusammensetzungen: durch neben; z. B. **Ertakosten**, **No-berkosten**.

**Erttrakt**, der (Lat. extractus) der Auszug.

**Ertaktion**, die (Lat.) die Ausziehung. Ein Mann von **Ertaktion**, d. i., ein Mann von Stande.

**Ertadiren** (Lat. extradere) aushändigen; ausliefern.

**Ertadition**, die (Lat.) die Aushändigung; Ueberlieferung.

**Ertæssentiel** (Franz. essentiel) außerwesentlich.

**Ertahiren** (Lat. extrahere) anziehen; auswirken.

**Ertajudiciale** (Lat. extra-judicialis) außergerichtlich.

**Ertamundan** (Lat. extra-mundanus) außerweltlich.

**Ertavordinär** (Franz. extra-ordinnaire) außerordentlich; ungewöhnlich.

**Ertavost**, die, die außerordentliche Post.

**Ertavagant** (Lat. extravagans) ausschweifend; aberwitzig.

**Ertavagiren** (Lat. extravagi-ri) ausschweisen; schwärmen.

**Ertrem**, das (Lat. extremum) das Äußerste.

**Ertremität**, die (Lat. extremitas). 1) Das Äußerste. 2) Die äußerste Verlegenheit. 3) Die hervorragenden Theile am Leibe, besonders Hände und Füße.

**Ertindiren** (Lat. extrudere) hinaus stoßen.

**Ertuberanz**, die (Lat. exube-rantia) der Ueberfluss.

**Ertulant**, der (Lat.) der Verswiesene; Verbannte.

**Ertuleeration**, die (Latein.) die Schwärzung, oder die in ein Geschwür übergehende Entzündung; das Schwären.

**Ertuleeriren** (Lat.) schwären machen; ins Schwären bringen.

**Ertuliren** (Lat.) in der Verswiesung oder als Verbannter leben.

**Ertultation**, die (Lat.) das Frohlocken.

**Ertultiren** (Latein. exultare) frohlocken.

**Ertusu** (Latein.) aus dem Gebranche; durch den Gebrauch.

**Ertuvien** (Lat. exuviae) ausgezogene Kleider; die abgestreifte Haut oder Hülle.